



Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius

www.laurentius-gl.de

Laurentiusstraße 4 • 51465 Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 / 2838-0 • Fax: 02202 / 283812
E-Mail: buero@laurentius-gl.de

Öffnungszeiten der Büros

PASTORALBÜRO

Stadtmitte: Laurentiusstraße 4

Montag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.30 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr

KONTAKTBÜROS

Gronau: Mülheimer Straße 215 Telefon: 02202 / 51795	Hebborn: Odenthaler Straße 259 Telefon: 02202 / 9643148
Donnerstag 9.30 – 10.30 Uhr	Dienstag 9.30 – 10.30 Uhr

PASTORALTEAM

Seelsorger in den Gemeinden

Kreisdechant Norbert Hörter (Pastor)	Tel.: 02202 / 2838-15
Kaplan Dr. Peter Rieve	Tel.: 02202 / 2806904
Diakon Bernd Greiner	Tel.: 02202 / 2838-23
Gemeindereferentin Ingrid Witte	Tel.: 02202 / 2838-13

Seelsorger in den Kliniken der Stadtmitte

Pfarrer Pater Jozef Zablocki SAC (MKH + EVK)	Tel.: 02202 / 938-2980
Pastoralreferent Dr. Raimund Hanisch (MKH + EVK)	Tel.: 02202 / 938-2981
Pastoralreferent Günter Heimermann (Reha-Klinik)	Tel.: 02202 / 127-0

Weitere Seelsorger

Pater Dr. Klaus Weiland SVD (Subsidiar)	Tel.: 02202 / 9643147
Diakon Christoph Böhmer (Diakon mit Zivilberuf)	Tel.: 02204 / 979509
Diakon Hans Tafinski (Diakon mit Zivilberuf)	Tel.: 02202 / 21601
Diakon Lars Spohr (Priesterkandidat)	Tel.: 02202 / 2516170
Pfarrer i.R. Heinrich Hoesen	Tel.: 02202 / 32234
Msgr. Hans Hausdörfer (CBT Margaretenhöhe)	Tel.: 02202 / 107203

Notrufnummer für seelsorgliche Notfälle 02202 / 28 38 28

Nächste Sprechstunde Kreisdechant Hörter am Mittwoch 26. März 2014

Sonntagsbrief

272

St. Laurentius
Bergisch Gladbach

Hl. Drei Könige • St. Laurentius • St. Marien



16. März 2014

2. Sonntag der Österlichen Bußzeit

1. Lesung: Genesis 12,1-4a
2. Lesung: 2. Timotheusbrief 1,8b-10
Evangelium: Matthäus 17,1-9

Kollekte für unsere Pfarrgemeinde

Verwandelt

In Augenblicken des reinen Glücks wünsche ich mir manchmal, sie mögen nie zu Ende gehen und die Hochgefühle ließen sich unendlich auskosten und festhalten...

Den Jüngern ging es wohl so ähnlich, als sie mit Jesus auf dem Berg waren und einen ihrer glücklichsten Momente mit ihm erlebten. Anfangs war ihre Gefühlswelt ganz schön durcheinander: Hatte Jesus ihnen doch gerade mitgeteilt, dass er bald leiden muss und sie verlassen werde. Ich stelle mir vor, wie sie den ganzen Weg mit ihm auf den hohen Berg hinauf daran gedacht haben müssen, wie sie traurig und erschrocken waren und Angst um ihren Freund hatten. Und plötzlich passiert etwas, das alles verwandelt: Strahlend helles Licht um ihn, das Düstere ist verschwunden, Hoffnung leuchtet auf. Ja, denken sie, so soll es sein! Alles ist gut! Sie wollen es auskosten, hier und jetzt „Hütten bauen“, sich niederlassen, auf dass es immer so bliebe!

Aber die Zeit lässt sich nicht anhalten und auch die Jünger werden in die Wirklichkeit des Lebens zurückgeschickt. Mit dem leuchtenden, hoffnungsfrohen Bild vor Augen hat das Glück aber eine wesentlich längere Haltbarkeit und sogar Kraft, den Alltag zu verwandeln.

Ihre

Ingrid Witte, Gemeindereferentin

Aktuelles



Kardinal Reinhard Marx ist neuer Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz

Der Erzbischof von München und Freising, Kardinal Reinhard Marx, (60) ist am vergangenen Mittwoch zum neuen Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz gewählt worden. Die Vollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz in Münster hat damit einen Nachfolger für Erzbischof Dr. Robert Zollitsch (75), dessen Amtszeit endet und der in den Ruhestand tritt. Marx wurde im vierten Wahlgang gewählt. Sekretär der Bischofskonferenz bleibt weiterhin der Jesuit Hans Langendörfer, der das Sekretariat seit 1996 leitet. Auch Pressesprecher Matthias Kopp bleibt in seinem Amt. Der am 21. September 1953 in Geske (Nordrhein-Westfalen) geborene Marx wurde 1979 zum Priester des Erzbistums Paderborn geweiht. Dort war er seit 1996 Weihbischof, bis er 2001 von Papst Johannes Paul II. zum Bischof von Trier ernannt wurde. 2007 wurde er Erzbischof von München und Freising. Er bekleidet mehrere wichtige Ämter, ist beispielsweise seit 2012 der Präsident der Kommission der Bischofskonferenzen der Europäischen Gemeinschaft (COMECE). Papst Franziskus berief Marx zum dem vorigen April in den achtköpfigen Kardinalsrat, der die Kurienreform voranbringen soll. Die Amtszeit des Vorsitzenden beträgt sechs Jahre. Seine zentrale

Aufgabe ist es, die Zusammenkünfte der Bischöfe jeweils im Frühjahr und im Herbst zu leiten und die Konferenz gegenüber Staat und Gesellschaft zu repräsentieren.

Er sehe das neue Amt als große Herausforderung, betonte Marx. Mit Blick auf Deutschland betonte er: "Der Vorsitzende der Bischofskonferenz ist nicht der Papst von Deutschland". Er sehe sich vielmehr als Sprecher der Konferenz und als solcher wolle er in Gemeinschaft mit seinen Amtsbrüdern handeln. Die Kirche müsse für den Dialog offen sein und mit einer glaubwürdigen und authentischen Stimme sprechen. In diesem Zusammenhang kündigt Marx an, den von seinem Vorgänger initiierten Dialogprozess fortführen zu wollen.

Mit Marx haben sich die Mitglieder der Vollversammlung für einen Vorsitzenden entschieden, der für die katholische Kirche die Chance eröffnet, aus der medialen Defensive der vergangenen Jahre herauszukommen. Marx ist ein herausragender Rhetoriker, der im Umgang mit den Medien sicher und selbstbewusst auftritt. Zudem gilt er als durchsetzungsstarker "Macher".

Die Reaktionen der anderen Bischöfe auf die Wahl zeigten deutlich die übergroßen Hoffnungen, die mit der Personalie Marx verbunden werden.

katholisch.de

Termine



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Samstag, 15. März	10-15	Chorintensivprobe (Rossini-Messe)	Pfarrsaal (D)
Sonntag, 16. März	09.30	EKO-Vorbereitung	Laurentiusaal
	16.00	Firmkatechese	Laurentiusaal
Montag, 17. März	14.00	Handarbeiten	Laurentiusaal
	20.00	Chorprobe „Handvoll“	Pfarrsaal (D)
Dienstag, 18. März	15.00	kfd-Mitarbeiterinnenversammlung	Laurentiusaal
	18.00	KV-Finanzausschuss	Konferenzraum (L)
	19.15	Fitnessgymnastik	Pfarrsaal (D)
	19.30	EKO-Katechetentreffen	Konferenzraum (D)
Mittwoch, 19. März	19.45	Kirchenchorprobe	Krypta (M)
	12.00	Gronauer Mittagstisch	Gruppenraum 1 (M)
Donnerstag, 20. März	12.30	Suppenküche	Laurentiusaal
	08.30	Wirbelsäulengymnastik	Pfarrsaal (D)
	10.00	Pilates kfd (D)	Pfarrsaal (D)
	15.00	Seniorenachmittag	Pfarrsaal (D)
	17.00	SprechZeit	Kirche (L)
	20.00	Gesamtchorprobe (L+D)	Laurentiusaal
Freitag, 21. März	20.00	Chorprobe „Lichtblick“	Vorraum Krypta (M)
	18.00	Probe Chorkids	Laurentiusaal
Sonntag, 23. März	09.30	EKO-Vorbereitung	Laurentiusaal
	11.00	Sonntagsakademie	Seminarraum MKH
	16.00	Firmkatechese	Laurentiusaal
	16.00	Offenes Singen mit dem Neuen Gotteslob	Kirche (L)

Legende: (D) = Hl. Drei Könige ♦ (L) = St. Laurentius ♦ (M) = St. Marien

Infos



Kirchweih und Eröffnung der Ausstellung „Unterwegs“ in St. Engelbert

Nach der Festmesse am Samstag, dem 22. März 2014 um 19.00 Uhr und der Verleihung der Engelbert-Plakette wird gegen 20.30 Uhr zum zweiten Mal eine Kunstausstellung in der Rommerscheider Kirche eröffnet. Die Künstlerin Dagmar Laustroer und der Bildhauer Winfried Gille vom Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V. sind sprichwörtlich „unterwegs“ nach Rommerscheid und ließen sich für ihre Werke von der Kirche St. Engelbert inspirieren.

Wir bleiben eine Familie

Dr. Hartwig Orth, Chefarzt der Geriatrie des Marienkrankenhauses, spricht über die Diagnose Demenz und die damit verbundenen Veränderungen in familiären Beziehungen. Termin: Montag, 17. März 2014, 19.00 Uhr im CBT-Wohnhaus, Margaretenhöhe 24, 51465 Bergisch Gladbach. Eintritt frei.

Arbeitskreis für Senioren

Glaubend älter werden – Glaubensfragen, die sich in unserer Zeit stellen – Gesprächskreis für Senioren am Vormittag. Referentin: Pastoralreferentin Eva-Maria Scharr

Termine 2014: 3. April und 8. Mai (jeweils donnerstags), 10.00 -11.30 Uhr. Veranstaltungsort: Kath. Bildungsforum, Laurentiusstr. 4-12 in Bergisch Gladbach. Kosten je Veranstaltung 4,00 €.

Anmeldungen bei Elisabeth Nöthen, Telefon: 02202/35616

Öffnungszeiten Kontaktbüro D + M

Die Kontaktbüros sind in dieser Woche geschlossen.

kfd-Mitarbeiterinnenversammlung

Herzliche Einladung zur Mitarbeiterinnenversammlung am 18. März um 15.00 Uhr im Laurentiushaus.

Bücherfrühstück KÖB St. Marien

Die KÖB Bücherei St. Marien in Gronau bietet wieder das beliebte „Bücherfrühstück – Neue Bücher vorgestellt“ mit der Referentin Gabriele Friedel an. Donnerstag, dem 3. April 2014 von 9.00 bis 11.15 Uhr. Anmeldung zu den Öffnungszeiten in der Bücherei oder unter Telefon 50475.

Ehrenamtlichen-Managerin

Teresa Winkel

Büro Paffrather Straße 7-9

Telefon 02202 / 2515772

Sprechzeit Montag 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Caritasbüro

Büro Paffrather Straße 7-9

Telefon 02202 / 2515773

Sprechzeit Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr und jeden letzten Mittwoch im Monat 14.00-15.30 Uhr

Kath. Öffentliche Büchereien (KÖB)

St. Laurentius

Sonntag 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 10.30 – 12.00 Uhr
15.30 – 17.00 Uhr

St. Marien:

Sonntag 10.30 – 12.00 Uhr

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag 17.30 – 19.00 Uhr

Infos



Offenes Singen mit dem Neuen Gotteslob

Am 1. Fastensonntag ist in unserer Pfarrei St. Laurentius das neue Gotteslob eingeführt worden.

Sehr herzlich laden wir daher alle Gemeindemitglieder und Interessierte ein zu einem Offenen Singen mit Liedern aus dem neuen Gotteslob am Sonntag, 23. März, 16.00 Uhr in St. Laurentius. Unterstützt wird das Offene Singen von den drei Kirchenchören St. Laurentius, St. Marien u. Hl. Drei Könige. Die Leitung hat Kantor Helmut Voß.

Neues Angebot der City-Pastoral

„Atempause 10 nach 12“ – so heißt ein neues Angebot der Kirche in der City, das samstags in der Fastenzeit um 12.10 Uhr stattfindet. Die nächsten Termine in der Kirche St. Laurentius: 15. März, 22. März, 29. März, 5. April, 12. April um 12.10 Uhr. Dauer jeweils etwa 15 Minuten.

Fasten für Ohren und Augen

Um den besonderen Charakter der Fastenzeit als Zeit der Umkehr und Besinnung hervorzuheben, reduzieren wir in den Gottesdiensten das Orgelspiel und den Blumenschmuck zugunsten von Stille, Besinnung, und Schlichtheit der Liturgie. Auch das Halleluja zum Evangelium verstummt. An Ostern kann dann die ganze Fülle und Freude wieder sichtbar und hörbar sein.

Kreuzwegandacht in St. Laurentius

Nehmen Sie sich Zeit zur Meditation von Stationen des Leidensweges Jesu und zum gemeinsamen Gebet. Freitags um 17.30 Uhr bei

der Kreuzwegandacht in der Laurentiuskirche. Nächster Kreuzweg: Freitag, 21. März.

Sonntagsakademie aktuell!

Sonntag, 23. März 2014 um 11.00 Uhr im Seminarraum des Marien-Krankenhauses

Thema: „Christliche Symbole – eine andere Dimension der Wirklichkeit – Referentin: Elisabeth Nöthen.“

Sternsingeraktion 2014

Dank der Sternsingeraktion 2014 in unserer Gemeinde können dieses Jahr 343 Kinder in Bangladesch die Schule besuchen. Damit haben sie die Chance auf eine bessere Zukunft. Das stolze Sammelergebnis von 16.211,92 € hat dies ermöglicht. Vielen Dank nochmals allen Spendern, den Sternsingerinnen und Sternsängern und allen, die die Aktion vorbereitet und begleitet haben

Verkauf Fastenkalender 2014

Der diesjährige Fastenkalender ist zum Preis von 2,25 € im Pastoralbüro erhältlich. Gedacht als Begleitung durch die Fastenzeit mit einem kleinen Fastenimpuls für jeden Tag.

✠ UNSERE TOTEN

Dr. Hans-Joachim Molitor

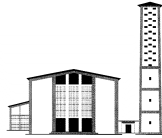
Auferstehungsmesse: Freitag, 21. März um 13.00 Uhr Kirche St. Johannes der Täufer. Beerdigung anschließend auf dem Friedhof Herrenstrunden.



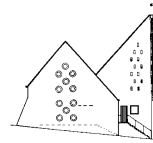
(L) St. Laurentius
Stadtmittre



(D) Hl. Drei K6nige
Hebborn



(M) St. Marien/(Kry M) Krypta
Gronau



(E) St. Engelbert
Rommerscheid



(MKH) Maria-Hilf-Kapelle
Marien-Krankenhaus



(CBT) St. Joseph-Kapelle
Margaretenh6he

U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Samstag, 15.03.2014

- 08.00 L **Hi. Messe**
- 10-12 L **Sakrament der Vers6hnung - Hi. Beichte**
(P. Weiland)
- 12.10 L **Atempause "10 nach 12"** - Citypastoral
- 17.00 L **Vorabendmesse**
(Pfr. Kolb)
JGD Magdalena Hohaus
- LuV. d. Fam. Gertrud +
Heinz Kleintombult +
Herbert Becker - LuV d.
Fam. Gilgenbach +
Dehen

Sonntag, 16.03.2014

2. Sonntag der 6sterlichen Bu6szeit

- 08.50 Kry M **Rosenkranzgebet**
- 09.30 D **Hi. Messe**
(Pfr. Hoesen)
JGD Hans Klein - Verst.
d. Fam. Klein, Selzer +
Emilie Krischker - Verst.
Peter + Elisabeth Herweg
- Herbert Neufeind - Hans
Klug
- 09.30 M **Hi. Messe**
(P. Weiland)
JGD Josef Thiel
- 10.00 MKH **Hi. Messe**
(P. Zablocki)
- 11.00 L **Familienmesse KKG**
(Kpl. Rieve)
LuV d. Pfarrgemeinde -
JGD Pfr. Franz Mezen -
JGD Maria Hovenbitzer

- 11.00 CBT **Hi. Messe**
(Msgr. Hausd6rfer)
- 15.00 L **Taufe** - Niklas Wissen -
Flora Wagner - Quin
Oscar Sch6fer
- 15.00 M **Hi. Messe (polnisch)**
- 18.00 L **Abendmesse**
(Kpl. Rieve)

Montag, 17.03.2014

- 09.00 L **Hi. Messe**
JGD Verst. d. Fam.
Theodor Steinke
- 16.30 CBT **Rosenkranzgebet**
- 17.00 CBT **Hi. Messe**

Dienstag, 18.03.2014

- 07.00 L **Hi. Messe**
- 08.00 L **Schulgottesdienst 3.+4. Schuljahr**
- 17.00 MKH **Hi. Messe**
- 18.20 Kry M **Rosenkranzgebet**
- 19.00 Kry M **Hi. Messe**

Mittwoch, 19.03.2014

- Hi. Josef Br6utigam der Gottesmutter Maria**
- 12.00 L **Hi. Messe zur Marktzeit**
(Kpl. Rieve)
in besonderer Meinung
f. Betty Deo - Lebende
d. Fam. Stabik - Ines
Linares

Donnerstag, 20.03.2014

- 07.00 L **Hi. Messe**
- 08.00 D **Schulgottesdienst 3.+4. Schuljahr**
- 17.00 CBT **Hi. Messe - Patrozinium**
- 18.30 EVK **Wortgottesdienst**

Freitag, 21.03.2014

- 09.00 L **Hi. Messe**
- 17.30 L **Kreuzwegandacht**
- 18.30 D **Rosenkranzgebet**
- 19.00 D **Hi. Messe**

Samstag, 22.03.2014

- 08.00 L **Hi. Messe**
- 10-12 L **Sakrament der Vers6hnung - Hi. Beichte**
(Pfr. Hoesen)
- 12.10 L **Atempause "10 nach 12"** - Citypastoral
- 17.00 L **Vorabendmesse**
(P. Weiland)

- SWA Bernhard J6kel -
SWA Joseph Raj
Karuvallil - JGD Franz +
Josefine Koep
- 19.00 E **Hi. Messe - Kirchweihfest**

Sonntag, 23.03.2014

3. Sonntag der 6sterlichen Bu6szeit

- 08.50 Kry M **Rosenkranzgebet**
- 09.30 D **Hi. Messe**
(P. Weiland)
11. JGD Hans H6lzer -
JGD Hans Cramer +
verst. Angeh6rige - JGD
Herbert Uhrmann - An-
netraud Kierdorf - LuV d.
Fam. Gersfeld + H6sch
- 09.30 M **Hi. Messe**
(Pfr. Hoesen)
SWA Hans-Werner
Frings - SWA Otto
Schmitz - 21. JGD Beate

- Ullrich, geb. Seidel - Pe-
ter Berg + Sohn Ralf
- 10.00 MKH **Hi. Messe**
(P. Zablocki)
- 11.00 L **Familienmesse KKG**
(Kpl. Rieve)
JGD Gertrud + Theodor
Skripuletz - JGD Heinz
Fr6ling - JGD Willy P6tz -
Martrud Klein
- 11.00 CBT **Hi. Messe**
(Msgr. Hausd6rfer)
- 18.00 L **Abendmesse - Konversion und Firmung**
(KD H6rter)
LuV d. Pfarrgemeinde